

Tageszentren im Fokus: Gemeinden der LEADER-Region Kamptal+ setzen auf Zukunftsthema

Wie wollen wir in Zukunft älter werden – und wie können Gemeinden ihre Senior:innen bestmöglich unterstützen? Mit diesen Fragen beschäftigte sich eine neunköpfige Delegation aus der **LEADER-Region Kamptal+**, bestehend aus Vertreter:innen der Gemeinden **Gföhl, Langenlois, Lichtenau und Senftenberg**. Bei einer ganztägigen Exkursion wurden vier erfolgreiche Tageszentren in Niederösterreich besucht, um Einblicke in ein Angebot zu gewinnen, das für viele Gemeinden zunehmend an Bedeutung gewinnt.

Warum Tageszentren immer wichtiger werden

Tageszentren bieten älteren Menschen einen **strukturierten, aktivierenden und sozialen Tagesablauf** – und entlasten gleichzeitig Angehörige. Die besuchten Einrichtungen in Traismauer, Zeillern, St. Georgen und Wieselburg zeigen eindrucksvoll, wie vielfältig Tageszentren umgesetzt werden können: als Vereinsprojekte, kommunale Angebote, in bestehenden Gebäuden oder als Green-Care-Initiativen. Alle Zentren zeigen Wirkung: Sie schaffen **Lebensqualität**, stärken die **regionale Daseinsvorsorge** und fördern das **längere Leben zuhause**. Besonders positiv fiel die enge Zusammenarbeit vieler Tageszentren mit **Kindergärten, Schulen, Vereinen und lokalen Betrieben** auf.

Zentrale Erkenntnisse für die Region Kamptal+

Die teilnehmenden Gemeinden nahmen ein klares Bild mit: Ein Tageszentrum braucht einen **gut erreichbaren Standort**, eine **verlässliche Betreiberstruktur**, engagierte **Multiplikator:innen** und ein motiviertes, gut geschultes Team. Ebenso wichtig sind Kooperationen mit lokalen Einrichtungen sowie ein **durchdachter Außenauftritt**, der Angehörige – die wichtigste Zielgruppe – gut erreicht.

LAbg. Josef Edlinger betont: „Wir wollen das Thema Tageszentren weiter voranbringen und Gemeinden dabei unterstützen, ein gemeinschaftliches Angebot zu realisieren. Die Exkursion war ein wichtiger Impuls – und wir bleiben dran.“

Nächste Schritte in der Region

Die LEADER-Region Kamptal+ wird nun **weitere Gespräche mit Regionsvertreter:innen führen**, mögliche **Objekte und Standorte prüfen** und gemeinsam mit Gemeinden und Fachstellen die **nächsten Schritte vorbereiten**. Ziel ist es, das Thema Tageszentren aktiv weiterzuentwickeln und Gemeindeübergreifend, passende Modelle zu finden.

Bild 1: Tageszentren für Senior:innen im Fokus

Fotorechte: LEADER-Region Kamptal+

Personen am Foto vlnr: DGKP Ingrid Handl (Wieselburg), DGKP Sabrina Loisl (Wieselburg), Vizebgm. Ing. Leopold Groiß (Langenlois), Vizebgm. Sabine Rottenschlager (Wieselburg), Vizebgm. Gabriela Dietl (Gföhl), Vizebgm. Christine Schneider (Senftenberg), gf GR Günter Steindl (Gföhl), LAbg. Josef Edlinger + Danja Mlinaritsch (Obmann und GF LEADER-Region Kamptal+), Bgm. Andreas Pichler (Lichtenau), Kathi Leuschner (Kamptalerchen Langenlois), Bgm. Franz Holzer (Gföhl)

Kontakt:

Verein LEADER-Region Kamptal+
Danja Mlinaritsch | Tel.: 0664/3915751

Mail: office@leader-kamptal.at

Webseite: www.leader-kamptal.at